

DATENSCHUTZERKLÄRUNG (1/3)

Allgemeines

Verantwortlich für die Web-Applikation „Mobilitätsticket Brandenburg“ (nachfolgend „Ride App“) ist die Barnimer Busgesellschaft mbH (BBG), Poratzstraße 68, 16225 Eberswalde.

Die technische Entwicklung und der Betrieb der Ride App erfolgen durch den Dienstleister Digital H GmbH im Auftrag der BBG. Die BBG handelt hierbei im Rahmen eines Auftrags der Brandenburger Verkehrsunternehmen (VU). Für die Abwicklung der Zahlungsmodalitäten bedient sich die BBG des Finanzdienstleisters LogPay Financial Services GmbH. Durch die Zahlung des ermäßigten Ticketpreises wird berechtigten Personen ermöglicht, das Mobilitätsticket digital zu nutzen. Das Mobilitätsticket wird über die Ride App bereitgestellt und ist dem Kontrollpersonal digital vorzuzeigen.

Es gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzbestimmungen für Abonnementverträge des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB).

1. Verantwortlichkeit und Kontakt

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

Barnimer Busgesellschaft mbH
Poratzstraße 68
16225 Eberswalde
E-Mail: datenschutz@bbg-eberswalde.de

Datenschutzbeauftragter:

Erreichbar unter: datenschutz@bbg-eberswalde.de

Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Brandenburg, Holländische Straße 5–9, 14467 Potsdam, E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

2. Datenverarbeitung

Zweck der Ride App ist es, berechtigten Personen den Erwerb und die Nutzung eines persönlichen Mobilitätstickets zu einem ermäßigten Preis zu ermöglichen. Dazu gehören:

- Registrierung und Berechtigungsprüfung
- Kauf und Ausstellung des Mobilitätstickets
- Optionale Speicherung in Apple Wallet oder Google Wallet
- Fehlerbehebung und IT-Sicherheit
- Kundenservice und Support

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich soweit erforderlich, um die Ride App und die damit verbundenen Leistungen bereitzustellen.

Rechtsgrundlagen:

Verarbeitungsschritt

Rechtsgrundlage

Registrierung, Berechtigungsprüfung, Kauf, Ausstellung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)

Fehlerbehebung, IT-Sicherheit, Kundenservice Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse, z. B. sichere App-Funktion)

Optionale Wallet-Funktion Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung)

Hinweis: Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt

3. Registrierung und Berechtigungsprüfung

Zur Nutzung der Ride App ist ein Nutzerkonto erforderlich.

Erhobene Daten bei der Registrierung:

- Vor- und Nachname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Wohnanschrift

Berechtigungsprüfung:

Die Registrierung und Berechtigungsprüfung erfolgen in Kooperation mit Ihrer zuständigen Stelle (z. B. Arbeitsagentur, Jobcenter, Sozialamt). Wir handeln gemeinsam verantwortlich gemäß Art. 26 DSGVO. Eine Vereinbarung regelt:

- Wer welche Aufgaben übernimmt
- An wen sich Betroffene wenden können

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)

DATENSCHUTZERKLÄRUNG (2/3)

4. Kauf und Ausstellung

Nach erfolgreicher Registrierung und Berechtigungsprüfung erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Finanzdienstleister LogPay. Für den Kauf und die Ausstellung des Mobilitätstickets werden – zusätzlich zu den bereits erhobenen Daten – folgende Daten verarbeitet:

Durch Digital H:

- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Informationen zum Endgerät (z. B. Betriebssystem, Browser, IP-Adresse)
- Gültigkeitszeitraum und Geltungsbereich des Tickets

Durch LogPay:

- Vor und Nachname des Kunden
- Vollständige Anschrift des Kunden (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
- Geburtsdatum des Kunden
- E-Mail-Adresse des Kunden Vor- und Nachname
- Rechnungsdaten
- Zahlungsinformationen

Durch die BBG:

- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Geschlecht

Die Verarbeitung erfolgt zur Vertragsdurchführung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO.

5. Optionale Speicherung in Apple Wallet oder Google Wallet

Sie können das Mobilitätsticket optional in Ihrer Apple- oder Google-Wallet speichern.

- Die hierfür erforderlichen Daten werden an Apple Inc. bzw. Google Ireland Limited übermittelt.
- Die Übermittlung erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).
- Apple und Google handeln als eigenständige Verantwortliche.
- Die BBG hat keinen Einfluss auf die Datenverarbeitung durch Apple oder Google, inklusive möglicher Drittstaatenübermittlungen.

6. Fehlerbehebung und IT-Sicherheit

Bei technischen Störungen oder Verbindungsabbrüchen können fehlerbezogene Daten im Nutzerkonto gespeichert werden, um:

- Fehler zu beheben
- App zu optimieren
- IT-Sicherheit zu gewährleisten

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse)

Unser berechtigtes Interesse liegt darin, die Ride App sicher und zuverlässig zu betreiben, Fehler zu beheben und Missbrauch zu verhindern, ohne Ihre Rechte zu beeinträchtigen.

7. Kundenservice

Bei Kontaktaufnahme per E-Mail, Kontaktformular oder Telefon werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Anfragen zu beantworten und Support zu leisten.

Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO

Hinweis: Pflichtfelder sind erforderlich, ohne Angabe können Anfragen nicht bearbeitet werden.

8. Weitergabe personenbezogener Daten

I. Auftragsverarbeiter

Personenbezogene Daten werden nur an Dienstleister weitergegeben, die vertraglich nach Art. 28 DSGVO zur Nutzung der Daten ausschließlich für den Auftrag verpflichtet sind:

- Digital H GmbH – Betrieb & Support Ride App
- Telekom Deutschland GmbH – Hosting (Unterauftragsverarbeiter von Digital H)
- Amazon Web Services EMEA S.a.r.l. – Hosting (Unterauftragsverarbeiter von Digital H)
- Twilio Ireland Limited – Versendung von Kommunikationsmails

DATENSCHUTZERKLÄRUNG (3/3)

II. Eigenständig Verantwortliche Dritte

- Ihre zuständige Stelle (Arbeitsagentur, Jobcenter, Sozialamt) – gemeinsame Verantwortlichkeit Art. 26 DSGVO
- LogPay Financial Services GmbH – eigenständig verantwortlich, insbesondere Zahlungsabwicklung und Bonitätsprüfung
- Apple Inc. – eigenständig verantwortlich für Apple Wallet
- Google Ireland Limited – eigenständig verantwortlich für Google Wallet

III. Behörden

Übermittlung an Behörden erfolgt nur bei gesetzlicher Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

9. Übermittlung in Drittstaaten

- Die BBG selbst verarbeitet keine Daten außerhalb der EU/des EWR.
- Drittstaatenübermittlung durch Dienstleister kann nicht ausgeschlossen werden.
- Schutzmaßnahmen: EU-Standardvertragsklauseln, verbindliche interne Richtlinien, Angemessenheitsbeschlüsse.
- Wallet-Daten können von Apple/Google in Drittstaaten übertragen werden; BBG hat darauf keinen Einfluss.

10. Speicherdauer und Löschung

Personenbezogene Daten werden **gelöscht**, sobald der Zweck entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

Datenart	Speicherdauer
Nutzerkontodaten	Dauer des Abonnements + bis zu 12 Monate
Ticketkauf / -upgrade	10 Jahre
Zahlungsdaten	Dauer des Abonnements + bis zu 12 Monate (sofern keine gesetzlichen Gründe entgegenstehen)
Kundenserviceanfragen	bis zu 3 Jahre nach Bearbeitung

11. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben, je nach den Gegebenheiten des konkreten Falls, folgende Datenschutzrechte:

- Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten und auf Wunsch Kopien dieser Daten zu verlangen. Dies schließt Auskünfte über den Zweck der Nutzung, die Kategorie der genutzten Daten, deren Empfänger und Zugriffsberechtigte sowie, falls möglich, die geplante Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer, ein;
- Die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit deren Nutzung datenschutzrechtlich unzulässig ist, insbesondere, weil (i) die Daten unvollständig oder unrichtig sind, (ii) sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden nicht mehr notwendig sind, (iii) die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte widerrufen wurde, oder (iv) Sie erfolgreich von einem Widerspruchsrecht zur Datenverarbeitung Gebrauch gemacht haben; in Fällen, in denen die Daten von dritten Parteien verarbeitet werden, werden wir Ihre Anträge auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung an diese dritten Parteien weiterleiten, es sei denn dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden;
- Die Einwilligung zu verweigern oder – ohne Auswirkung auf die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf erfolgten Datenverarbeitungen – Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen;
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln; Sie haben gegebenenfalls auch das Recht zu verlangen, dass wir die personenbezogenen Daten direkt einem anderen Verantwortlichen übermitteln, soweit dies technisch machbar ist.
- Rechtliche Maßnahmen zu ergreifen oder die Datenschutzaufsichtsbehörde anzurufen, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte infolge einer nicht im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorgaben stehenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verletzt wurden.
- Zusätzlich hierzu steht Ihnen das Recht zu, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit kostenfrei und mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen:
- sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung verarbeiten; oder
- sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Verfolgung unserer berechtigten Interessen verarbeiten und Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie uns jederzeit eine E-Mail an datenschutz@bbg-eberswalde.de senden.

Wenn Sie direkt den Datenschutzbeauftragten der BBG kontaktieren möchten, senden Sie eine E-Mail an datenschutz@bbg-eberswalde.de